

Aus Euben und Umgegend

k *Euben, 7. Okt. Das gestrige 81. Stiftungsfest des Jünglingsvereins fand bei vollbesetzter Saale statt und verlief in ungetrübter, alle Teilnehmer hoch befriedigender Weise. Für Unterhaltung war reich gesorgt durch Vorträge des M.-G.-B.-Marienchor, der sich auch diesmal uneigennützig zur Verfügung gestellt hatte, und durch ein heiteres und ein ernstes Theaterstück, dieses aus der Zeit der römischen Christenverfolgungen. Die Darbietungen des Marienchores waren dessen Rufes würdig, die Bühnenaufführungen hielten durch ihren Stoff und die vorzüglichen Leistungen der Darsteller das Publikum in Spannung bis zum Schluß. Bedeutsam war namentlich die zweite von zwei Ansprachen des Vereinspräsidenten, Herrn Kaplan **Hortmanns**, worin er über die heutzutage, die falschen, darüber umlaufenden Gerüchte und die daraus hervorgegangene gedrückte Stimmung sprach, dankenswerte Aufklärungen gab und zur Rückkehr zum früheren Vertrauen und Ausharren mahnte. Weiter in diesem Sinne zu wirken, werde eine nächsten Sonntag stattfindende allgemeine Volksversammlung berufen sein, zu deren Besuch der Redner die Anwesenden aufforderte.